# **ROBUST RRT42.4**



# Mehrstrahl-Sicherheits-Lichtschranke - Sonderversion

# **Funktion**

#### Warn- und Störmeldungen:

Die Schaltzustände der OSSD werden in der letzten, zur Anschlussseite plazierten Empfängeroptik angezeigt. Zusätzlich kann dort der Ausrichtungszustand der Mehrstrahl-Sicherheits-Lichtschranke kontrolliert werden. Die nachfolgende Tabelle zeigt die einzelnen Betriebszustände:

## Leuze electronic GmbH + Co. KG

Liebigstraße 4
D-82256 Fürstenfeldbruck
Telefon +49 (0) 8141 5350-0
Telefax +49 (0) 8141 5350-190
info@leuze.de
www.leuze.com

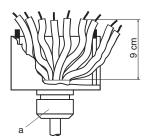
Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Betriebszustände.

Warn- und Störmeldungen

	Rot	Gelb	Grün	Beschreibung
0	Ein	Aus	Aus	Schutzfeld nicht frei, Relais-Kontakte offen
○🌣	Ein	Blinkt	Aus	Schutzfeld nicht frei, Relais-Kontakte offen, Systemstörung
••	Aus	Aus	Blinkt	Schutzfeld frei, Relaiskontakte geschlossen, keine Funktionsreserve (Verschmutzung oder Dejustierung)
••0	Aus	Aus	Ein	Schutzfeld frei, Relaiskontakte geschlossen, Funktionsreserve vorhanden

## **Elektrischer Anschluss**

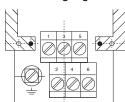
Die Sender und Empfänger der Mehrstrahl-Sicherheits-Lichtschranke werden bei Lieferung ab Werk mit integrierten PG-Verschraubungen PG11 mit Zugentlastung ausgeliefert. Die Anschlussleitungen sind, wie in der nachfolgenden Abbildung gezeigt, mit Meldeausgangsleitungen 15 cm vorzubereiten:



a = PG mit Zugentlastung

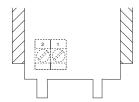
# Anschluss Empfänger Mehrstrahl-Sicherheits-Lichtschranke bzw. Transceiver:

Klemmenbelegung der Empfängerleiste:



- 1 = Versorgungsspannung 24 V DC
- 2 = Versorgungsspannung 0 V
- 3 = Relaisausgang 1 -
- 4 = Relaisausgang 1 \_\_\_
- 5 = Relaisausgang 2
- 6 = Relaisausgang 2 \_

#### Anschluss Meldeausgang "Status Relaisausgänge" PNP 24 V DC 100 mA



Mit PNP-Meldeausgang

Funktion:

PNP-Ausgang 1 = Sicherheitsrelaiskontakte EIN PNP-Ausgang 0 = Sicherheitsrelaiskontakte AUS

Zum Anschluss des PNP-Meldeausgangs die Zusatzplatine aus dem Profil ganz herausziehen, nach oben herausklappen und Leitungen anschließen. Zusatzplatine wieder herunterklappen und in die Nut zurückschieben.

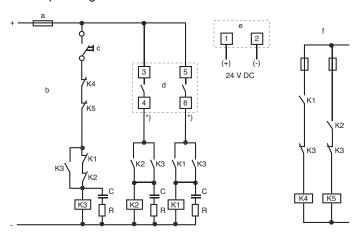
Klemmenbelegung:

- 1 PNP - 24 VDC

- 2 GND

# **△** Leuze electronic

Anschlussbeispiel zur sicheren Einbindung in die Maschinensteuerung, Steuerspannung 24 V DC



a = max. 2 AmT

b = Schützkontrolle

(Die Sicherung dient dem Schutz der Relaiskontakte

c = Start

d = Empfänger

e = Sender

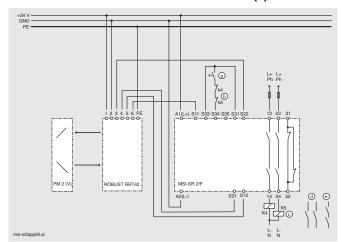
f = Steuerung zweikanalig

g = Steuerung einkanalig

im Empfänger)

\*) Signalleitungen getrennt verlegen. Ausnahme: Sicherheits-Interface Bausteine MSI

## ROBUST RR/RT42 mit MSI-SR2/F und PM2 (v)



a = Start

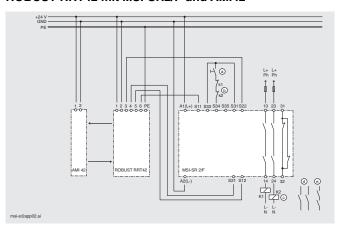
d = Steuerung zweikanalig

b = Schützkontrolle

e = Steuerung einkanalig

c = Sicherheitsausgänge OSSD

### **ROBUST RRT42 mit MSI-SR2/F und AMI42**



a = Start

d = Steuerung zweikanalig

b = Schützkontrolle

e = Steuerung einkanalig

c = Sicherheitsausgänge OSSD